



REPORTAGE

Ernst Mühlbacher
stubai-wipptal.red@bezirksblaetter.com

Im Pferdezuchtverein Wipptal/Stubai werden derzeit von 50 Pferdehaltern ca. 100 Haflinger gehalten.

■ WIPPTAL/STUBAI. Die Erfolgsgeschichte der Haflingerrasse beginnt im Jahr 1874 in den Tiroler Bergen mit der Geburt des Hengstes 249 Folie von einer Tiroler Gebirgspferdestute und einem Araberhengst.



Haflingerzüchterin Sarah Mall mit ihrer Haflingerstute Calina beim Ausritt

Fotos: Ernst Mühlbacher

Der Tiroler Haflinger

Vom stämmigen Bergpferd, das vorwiegend als Arbeitspferd eingesetzt wurde, hat sich der reingezogene Tiroler Haflinger von einer lokalen Tiroler Gebirgspferderasse heute zu einer absoluten Welttrasse entwickelt. Durch Maschineneinsätze abgelöst, dient der Haflinger noch vereinzelt als Tragtier zur Versorgung von entlegenen Almhütten oder bei verschiedenen Armeen weltweit. Heute ist der blondschopfige, vierbeinige Freund des Menschen zu einem ausgesprochenen Freizeit-, Sport- und Familientier geworden, aber auch als therapeutisches Reitpferd einsetzbar.

Dabei werden Eigenschaften wie ruhiges Temperament, hohe Leistungsbereitschaft, hervorragender Charakter, ein ansprechendes Erscheinungsbild, große Widerstandsfähigkeit und Leichtfuttrigkeit geschätzt.

Beim Haflingerpferdezuchtverband Tirol gibt es zurzeit 16 Vereine, in denen von 811 Züchtern 1340 Stuten bzw. Jungstuten und auf zwölf Deckstationen 31 Deckhengste gehalten werden. Wobei alleine am Fohlenhof Ebbs 24 Stuten, 10 Deckhengste aller 7 Blutlinien (A, B, M, N, S, ST, W) und 55 Junghengste sind.

Heute ist der Sitz des Tiroler

Verbandes, der Fohlenhof Ebbs neben der Hengstaufzucht auch Ausbildungs-, Veranstaltungs- und Weltzentrum der Haflinger Rasse und hat internationale Bedeutung auf dem gesamten Gebiet der Pferdezucht.

Trotz der schwierigen Marktsituation gibt es auch für Fohlen, die nicht für die Zucht geeignet sind, eine Fixabnahme seitens des Verbandes, der eine verstärkte regionale Vermarktung anstrebt.

Im Fünf-Jahre-Rhythmus wird vom Haflinger-Pferdezuchtverein Wipptal/Stubai eine Ausstellung veranstaltet. Heuer ist es wieder so weit und die Vorbereitungen

rund um Obm. Andreas Mayr laufen auf Hochtouren. Zum 50-jährigen Bestehen lädt der Verein am **So, 4. Mai** alle Pferdefreunde zur **Jubiläumsausstellung nach Fulpmes** ein. Von 33 Ausstellern werden die 75 schönsten und besten Ausstellungspferde gezeigt sowie Zuchthengste aus Weer und Kematen. Dazu wird mit zwölf Schauprogrammpferden von der Reitergruppe Singerhof und dem Reit- und Fahrverein Stubai um **14 Uhr ihr Schauprogramm** durchgeführt. Die Veranstaltung wird um **9.30 Uhr mit dem Einmarsch der Pferde und der MK Telfes durch Fulpmes eröffnet.**

925809



Haflingerstuten geben so viel Milch, dass davon abgemolken werden kann, ohne die Entwicklung des Fohlens zu beeinträchtigen.



Haflinger sind trittsicher, vielseitig verwendbar und weiden den Sommer über auf den Almen unserer Region.